

Grundreinigung, Einpflege und Unterhaltsreinigung für Bodenbeschichtungen

Grundreinigungen sollten keinesfalls vor der vollständigen Aushärtung der Beschichtung erfolgen, frühestens 7 Tage nach dem Einbau der Beschichtung!

Vorarbeiten zur Grundreinigung

- Wann?** vor der Grundreinigung
- Wie?** Vor Beginn der Grundreinigung ist der Boden durch kehren oder saugen von losen, trocknen Schmutz bzw. durch Feuchtwischen von klebenden, angetrockneten oder nassen Schmutz zu befreien. Harte Sand- oder Schmutzpartikel oder Metallspäne können die Oberfläche beschädigen und dadurch die Schmutzempfindlichkeit erhöhen.
- Womit?** Besen/Nasswischgerät/Nass-, Trockensauger/Scheuersaugmaschine – je nach Bedarf

Grundreinigung Bodenbeschichtung

- Wann?** nach Bedarf
- Wie?** Einscheibenmaschine, weicher Superpad, Wassersauger, alternativ Scheuersaugautomat anschließend mit klarem Wasser neutralisieren
- Womit?** Linax plus: 10 % bei der Erstreinigung
Linax extreme: 20 – 30 % zur Entfernung alter bzw. vorhandener Einpflege

Einpflege Bodenbeschichtung

- Wann?** nach der Grundreinigung
- Wie?** Einpflege, manuelles Auftragen mit Wischgerät und Beschichtungsbezug 2 – 3 Arbeitsgänge
- Womit?** Je nach Nutzungsgrad und Glanzwunsch: Longlife Diamond, hart – glänzend
Longlife Vario Matt, hart – seidenmatt

Einpflege ESD-Bodenbeschichtung

- Wann?** nach der Grundreinigung
- Wie?** Einpflege, manuelles Auftragen mit Wischgerät und Beschichtungsbezug max. 2 Arbeitsgänge (technische Info beachten)
- Womit?** für ESD-Böden Longlife Conductan, Leitfähige Einpflege nach DIN IEC 61340 und EN 1081
hart - glänzend

Unterhaltsreinigung Bodenbeschichtung eingepflegt

- Wann?** nach Bedarf
- Wie?** manuelle / maschinelle Reinigung aller Flächen mit einem mit speziellem Reiniger angefeuchtetem Nasswischbezug bzw. Reinigung aller Flächen mit einem Scheuersaugautomaten, mit weichen bis allenfalls mittelharten Bürsten oder Pads
- Womit?** richtet sich nach Verschmutzungsgrad, Häufigkeit, sowie Art der Einpflege
für eine optimale Empfehlung sollte ein Vororttermin stattfinden



Stephan Gagel
Mobil 0171 / 625 009 3
Email: sgagel@werner-mertz.com

